

mehreren Jahren auch am Loibl fand. Am Schloßberge von Osterwitz wurden *Stenaxis annulata* Germ., ferner überall auf feuchten Wiesen, an Weiden *Scirtes hemisphaericus* L., *Eubria palustris* Germ., *Telephorus pallidus* Goeze (*T. bicolor* Panz. Kiesew.) worunter sich so ziemlich gleich viel Stücke mit ganz gelben Beinen, wie solche mit schwarzen Knien vorkamen und ist dieser Käfer von *T. rufus* L., der hier nicht vorkommt, sicher verschieden. Um Judenburg war überall häufig *Melolontha Hippocastani* F. mit schwarzen Beinen.

Einige Wanzen aus Kärnten.

Im Sommer 1870 machte ein junger Finnländer, Herr J. A. Palmén aus Helsingfors, eine Reise durch die österreichischen Alpen, um Insecten zu sammeln und besuchte dabei Triest, Görz, Laibach, Klagenfurt, Lienz, die Pasterze, Wien u. s. w. Die von ihm auf dieser Reise gesammelten Halbflügler wurden von D. M. Reuter in Helsingfors in den Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft, Band XXV, Jahrg. 1875, S. 83—88 verzeichnet, unter welchen sich auch folgende Angaben über Kärnten befinden:

Rhopalus parumpunctatus Schill., Lienz, am Fuße der Kirschbaumeralpe, 20. August.

Lygaeus (Graptolomus) equestris L., Seebach b. Mallnitz, 28. Juli.

Stygnus pygmaeus F. Sahlb. (= *pilosulus* Thoms.), auf der Kirschbaumeralpe, nur 1 Ex., 20. August.

Miris virens L., Fuß des Dobratsch, 3—3500' 24. Juli; Lienz 20. August.

Miris laevigatus L., Kirschbaumeralpe, 20. August.

Miris holsatus F., Lienz, 20. August.

Calocoris sexguttatus Fall., bei Villach auf *Astrantia major*, 25. Juli.

Calocoris alpestris Mey., Fuß des Dobratsch bei 3500' auf *Astrantia*, *Daucus* u. s. w. häufig, 25. Juli.

Lygus (Lygocoris) pabulinus L., Fuß des Dobratsch, 3—3500', 25. Juli.

Monalocoris filicis L., Kirschbaumeralpe bei Lienz, 20. August.

Orthotylis (Litocoris) ericetorum Fall., Kirschbaumeralpe bei Lienz, 20. August.

Plagiognathus alpinus Reut. n. sp. cum diagn., Kirschbaumer-
alpe bei Lienz, 20. August.

Im Ganzen sammelte Palmén in den österreichischen Alpen 112
Wanzenarten, von denen drei neue und welche alle im Museum der
Universität Helsingfors aufbewahrt werden.

Mittheilungen aus dem Geschichtsvereine.

Fortsetzung des Verzeichnisses der Geschenke.

Im März.

Herr Professor P. Benno Scheik widmete dem Vereine ein
Exemplar des Werkes: „Die erlauchten Herren auf Nikolsburg“ von
Dr. M. M. Fehsar.

Herr Florian Gleitner schenkte dem Vereine eine bei der Thon-
gewinnung zu Liescha gefundene alte eiserne Geschützkuugel.

Herr Graf F. v. Meran und Dr. Fritz Pichler widmeten
der Vereinsbibliothek ein Exemplar des kostbaren Werkes „Das Landes-
zeughaus in Graz“.

Herr Friedrich Andreasch aus Völkermarkt schenkte dem Ver-
eine ein Pulverhorn aus einem Mammuthknochen, welcher im Anfange
des vorigen Jahrhunderts in einer Lehmgrube bei Fulda nächst Stutt-
gart gefunden wurde. Drechslermeister Anton Lang in Augsburg ver-
fertigte dasselbe, und dessen Enkel Thomas Lang, welcher unter dem Ver-
weser Wieland Controll.-Amtschreiber der Gewerkschaft Kollnitz nächst
St. Paul im Lavantthale war, schenkte es im Jahre 1820 zum An-
denken für geleistete Dienste dem oben genannten Herrn Friedrich
Andreasch.

Herr Vincenz Kleinberger, Kürschner in Klagenfurt, widmete
dem Vereine ein altes Gasthauszeichen der Kürschner-Innung und ein
gemaltes Wappen der Familie Kleinberger.

Inhalt: Die Erdbeben im Allgemeinen und das Agramer Erdbeben vom 9. No-
vember 1880 insbesondere. Von F. Seeland. — Aus dem Archive. Von
Karl Baron Hauser. — Zoologisches aus Kärnten. — Einige Wanzen
aus Kärnten. — Mittheilungen aus dem Geschichtsvereine. Fortsetzung des
Verzeichnisses der Geschenke. Im März.

Redaction: Markus Freiherr von Fabornegg.

Druck von Ferd. v. Kleinmayr in Klagenfurt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia I](#)

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: [71](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Einige Wanzen aus Kärnten. 127-128](#)